



Rückenwind-aktuell 2/2025



Liebe Leserinnen und Leser!

wir begrüßen Sie im Neuen Jahr und zur ersten Ausgabe unseres diesjährigen Newsletters. Kurz vor der Bundestagswahl laden wir Sie ein, am Klimastreik am 14. Februar teilzunehmen. Der ADFC hat sich dem Aufruf der Klimaschutz-Aktivist*innen angeschlossen, weil zu befürchten steht, dass die Klimakrise bei der Bundestagswahl von anderen Themen verdrängt und nur eine untergeordnete Rolle spielt. Deutschland braucht aber das Engagement der Politik im Bereich Klimaschutz, insbesondere für ein leistungsfähiges und nachhaltiges Mobilitätssystem, das den Bedürfnissen aller Menschen gerecht wird und gleichzeitig den Verkehrssektor bis 2045 klimaneutral macht. Dafür treten wir ein, so hat der ADFC Kernforderungen zur Bundestagswahl erstellt - dieser Newsletter stellt sie vor.

Vergessen Sie nicht, sich den Termin für die große ADFC-Radreisemesse am 9. März in Siegburg vorzumerken - der beste Ort für Ideen, Tipps und Informationen zur Reisevorbereitung. So starten Sie perfekt in die neue Radreisesaison 2025.

Ihr Newsletter-Team

In diesem Newsletter:

- > Klimastreik am 14. Februar in Bonn
- > ADFC zur Bundestagswahl
- > Niederkassel: Warum keine Fahrradstraßen?
- > Goldstandard am Rhein
- > Spenden gebrauchte Kinderfahrräder für Schulkinder!
- > Pack & Pedal: Bikepacking für Einsteiger
- > Save the date: Radmesse am 9. März in Siegburg
- > Von der autogerechten zur menschengerechten Stadt
- > AUFGESPIEßT
- > Fahrradkino: Kurzfilmabend mit Überraschungen
- > Podiumsdiskussion mit Bonner Direktkandidat*innen
- > Rumänien im Herbst
- > Touren im Februar
- > Termine im Februar

Klimastreik am 14. Februar in Bonn



Klimaschutz geht uns alle an – momentan kommt das Thema jedoch viel zu oft zu kurz. Damit sich das ändert, insbesondere kurz vor der Bundestagswahl, ruft Fridays for Future am 14. Februar zu einem bundesweiten Klimastreik auf, dem wir uns anschließen.

Los gehts in Bonn um 15 Uhr auf dem Münsterplatz.

Der ADFC Bonn/Rhein-Sieg unterstützt den Aufruf und lädt alle ein, dabei zu sein; denn ohne Verkehrswende keine Klimawende. Lasst uns gemeinsam ein Zeichen setzen für eine klimagerechte Zukunft!



Foto: ADFC Wolfgang W.

ADFC zur Bundestagswahl

Am Sonntag, 23. Februar, wählen gehen

Der [ADFC hat zur Bundestagswahl 2025](#) vier Kernforderungen an die neue Bundesregierung aufgestellt. Sie lauten:

- einen Masterplan für ein leistungsfähiges Mobilitätssystem
- einen Umsetzungsvertrag für das Fahrradland-Plus von Bund und Ländern
- ein Radnetz Deutschland für Alltag und Tourismus
- einen Infrastrukturfonds mit fester Säule für den Radverkehr

Deutschland braucht ein leistungsfähiges Mobilitätssystem, das den Bedürfnissen aller Menschen gerecht wird und gleichzeitig den Verkehrssektor bis 2045 klimaneutral macht. Danach sind effiziente Mobilität und einfache Erreichbarkeit zentral für Wettbewerbsfähigkeit, wirtschaftlichen Erfolg, Beschäftigung, Wohlstand und soziale Teilhabe. "Eine Politik, die diesen Faktoren gerecht wird, ist auch aus Gründen des Klima-, Umwelt- und Gesundheitsschutzes sowie der sozialen Gerechtigkeit unerlässlich."



Uferstraße in Lülldorf: Nach drei Jahren wird die Fahrradstraße wieder aufgehoben © Peter Lorscheid

Niederkassel: Warum keine Fahrradstraßen?

"Es ist besser nichts zu machen als es richtig zu machen", das ist offenbar die Ansicht der Verantwortlichen in Niederkassel zum Thema Fahrradstraßen. Nachdem man 2022 in Lülldorf und Uckendorf testweise und halbherzig die ersten Fahrradstraßen eingerichtet hatte, wurde jetzt deren Aufhebung beschlossen. Der ADFC Niederkassel fordert die eingerichteten Fahrradstraßen sinnvoller zu gestalten statt sie jetzt wieder abzuschaffen. Das sei das falsche Signal einer Stadt, die erklärtermaßen fahrradfreundlich sein möchte. Hier geht es zu der [kompletten Pressemeldung der ADFC-Ortsgruppe Niederkassel](#).

Goldstandard am Rhein



Rheinradweg Abzweig Oberkassel © Stadt Königswinter/Striewe

Neuer Rheinradweg nach Niederdollendorf jetzt fertig

Im Dezember wurde er eingeweiht, der ausgebauter Rheinradweg von Oberkassel nach Niederdollendorf. Der einst schmale Radweg in schlechtem baulichen Zustand ist inzwischen auf bis zu vier Meter verbreitert. Weiße Linien rechts und links geben Orientierung auch bei Dunkelheit; Querungsstellen für Fußgänger sind deutlich markiert: Das nennen wir Goldstandard für die Region!

Und schon bald geht es weiter: Die Arbeiten für die Verlängerung des Radweges vom Beginn des Parkplatzes am Niederdollendorfer Rheinufer bis zum Fähranleger sollen schon im 2. Quartal 2025 beginnen.

Beeindruckend sind zugleich die Bauarbeiten zwischen Königswinter und Rhöndorf. Dort waren bislang die Verhältnisse prekär. Fußgänger und Radfahrer mussten sich viel zu schmale Wege teilen. Inzwischen hat Bad Honnef die Uferpromenade neben der Stadtbahnstrecke durch massive Betonelemente so verbreitert, dass eine bis 4,25 Meter breite Verkehrsfläche entsteht. Schon im Sommer soll die Strecke fertig sein, womit eine Lücke im Radnetz zwischen Bonn und Bad Honnef geschlossen wird. Siehe hierzu auch den ausführlichen Beitrag im in Kürze erscheinenden Rückenwind 2/2025.



Spendet gebrauchte Kinderfahräder für Schulkinder!

Der Verein „Jedem Kind ein Fahrrad“ (Jekifa) sucht gebrauchte Kinderfahräder (24-26 Zoll)

Nachdem bereits 2024 knapp 50 Fahrräder an Schülerinnen und Schüler der Carl Schurz Grundschule in Tannenbusch erfolgreich übergeben wurden, sollen dieses Jahr Ende März wieder Fahrräder an die nächste dritte und vierte Klasse im Rahmen der Verkehrserziehung übergeben werden.

Kontakt: info@jekifa.de



Pack & Pedal: Bikepacking für Einsteiger

Du planst eine erste Bikepacking Tour oder Radreise oder du willst einfach mal etwas Neues ausprobieren? Dann komm am 11. Februar um 19:30 in die Bikebar. Hier gibt dir Stefan Klarenaar zu diesem Thema einen kurzen Input, bei dem es darum geht, wie du mit dem Bikepacking loslegen kannst. Hier erfährst du, wie du dich darauf vorbereitest und deine Tour gut planst. Du erhältst Tipps zur Routenwahl und wie du einen entspannten Radurlaub verbringen kannst.

Du bist hier richtig, wenn Du zwischen 16 und 26 Jahre alt bist, ohne elektrische Unterstützung unterwegs bist und erfahren möchtest, wie du für Tagesetappen zwischen 60 – 120 Kilometer trainierst und wie dir auch unterwegs die Freude

am Radurlaub erhalten bleibt.

Wann: 11.02.2025, 19:30, ungefähr 90 Minuten

Wo: Bikebar, Kasernenstraße 30, 53111
Bonn

Anschließend ist noch Zeit, um sich auszutauschen und zu vernetzen.

> [mehr zu Junger ADFC](#)



Save the date: Radmesse am 9. März in Siegburg

Jetzt schon vormerken - am 9.3. startet unsere Radreisemesse rad+freizeit in Siegburg! Es ist die größte Fahrrad-Touristikmesse in NRW, organisiert vom ADFC Bonn/Rhein-Sieg.

Viele Radregionen, Händler von Fahrrädern und Zubehör und anderes rund ums Rad: An die 100 Aussteller präsentieren sich im ausgebuchten Rhein-Sieg-Forum.

Ein Vortragsprogramm in drei Sälen mit echten Highlights und kostenlose Kinderbetreuung runden das Programm ab.

Karten vor Ort oder inclusive VRS-Ticket vorab bei [bonnticket.de](https://www.bonnticket.de)

Alle Infos zur Messe gibt es [hier](#).

Wer Lust hat, im Team von über 100 Ehrenamtlichen bei der Messe zu helfen, meldet sich am besten per [Mail](#).



© Pixabay

Von der autogerechten zur menschengerechten Stadt

Gesprächsrunde mit ADFC und ADAC

Jahrzehntelang wurden Städte für die Nutzung mit dem Auto geplant. Nun wollen immer mehr Menschen mit immer mehr Autos in die Städte - aber wie geht es damit den Menschen, die in den Städten leben?

Der ADFC hat Prof. Dr. Suthold (ADAC) eingeladen, um sich gemeinsam der Frage zu widmen, wie wir in Zeiten des Klimawandels zu einer gerechten Nutzung städtischer Flächen für alle kommen.

Diskutiert wird am Montag, 3.2. ab 19 Uhr, im Katholischen Bildungswerk, Kasernenstr. 60 in Bonn. Der Eintritt ist frei.

Alles weitere zur Veranstaltung [hier](#).

AUFGESPIEST

Tübinger Fahrradschlange. Die Ann Arbor-Bridge in Tübingen hat die Form einer Schlange und ist damit die spektakulärste unter mehreren Fahrradbrücken-Projekten in der süddeutschen Stadt. Sie schlängelt sich über Bahngleise und schließt eine wichtige Verbindung für Radfahrende.

Was Fahrraddiebe vom E-Bike abhalten kann. Es gibt insgesamt weniger Fahrraddiebstähle als noch vor einigen Jahren, dafür werden mehr teure E-Bikes gestohlen. Wie man



Aufgespießt © Bernhard Meier

sich davor schützen kann, davon handelt ein [aktueller Beitrag im WDR](#). Etwas mehr als 62.00 Fahrräder wurden im Jahr 2023 der Polizei in Nordrhein-Westfalen als gestohlen gemeldet. Das sind fast ein Drittel weniger (27,7 Prozent) als noch zehn Jahre davor. Für 2024 gibt es noch keine Zahlen.

Roter Asphalt - wie und warum machen es die

Niederlande? Bei niederländischen Radwegen fällt sofort die rote Farbe ins Auge. Sie ist ein entscheidendes Element, mit dem Infrastrukturplaner das Verhalten im Verkehr lenken. Rot hebt Radwege klar von den Bereichen ab, die hauptsächlich von Autos genutzt werden. Obwohl die rote Farbe in den Niederlanden weit verbreitet ist, ist sie keine gesetzlich vorgeschriebene Norm. Dennoch hat sie sich als prägendes Merkmal etabliert und beeinflusst den Radwegbau nicht nur in den Niederlanden, sondern weltweit. Die roten Radwege in den Niederlanden sind das Ergebnis der Nutzung der vorhandenen Materialien, des Wunsches nach einem zusammenhängenden Straßennetz in einer attraktiven Stadtgestaltung und vor allem des Wunsches nach mehr Sicherheit. [Mehr Infos](#)

Von den Holländern lernen. Die niederländische Botschaft informiert mit dem Newsletter "Neuigkeiten aus den Niederlanden" regelmäßig über neue Projekte, Ideen und Innovationen aus den Niederlanden auf dem Gebiet des Radverkehrs sowie über Aktivitäten der [Dutch Cycling Embassy](#) in Städten in Deutschland und anderen Ländern.



Fahrradkino: Kurzfilmabend mit Überraschungen

Radeln ohne Alter, 25 min, und Kurzfilme aus dem Filmarchiv der Brotfabrik

am Donnerstag, den 20. Februar 2025, 19:30 Uhr, Kinemathek in der Brotfabrik, Kreuzstraße 16, Bonn-Beuel

Heute wird das Fahrradkino einmal ganz anders sein. Wir zeigen zunächst einen halbstündigen Film über die bewundernswerte Arbeit der Gruppe „Radeln ohne Alter“, die in Bonn und einigen Städten des Rhein-Sieg-Kreises ältere Menschen aus Altenheimen abholt, um sie in der Rikscha auszuführen. Da werden Erinnerungen an ein junges Leben wach, an Begegnungen, die lange zurück liegen, aber auch neue Eindrücke werden gewonnen. Radeln ohne Alter macht Menschen glücklich. Natürlich sind einige der Aktiven im Kino zu Gast, um Fragen aus dem Publikum zu beantworten.

[> mehr zu Fahrradkino](#)



Podiumsdiskussion mit Bonner Direktkandidat*innen

Fridays for Future, Parents for Future und GermanZero befragen die Bonner Bundestags-Direktkandidat*innen zur Klimapolitik

Die Veranstaltung findet statt am Montag, 03.02. um 19 Uhr im Evangelischen Kirchenpavillon, Kaiserplatz 1 (barrierefrei) und wird auch per Zoom live übertragen.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine [Anmeldung](#) erforderlich.

Weitere Infos gibt es auf den Webseiten von [Fridays for Future](#), [Parents For Future](#) und [GermanZero](#).



Rumänien © Frank Plößel

Rumänien im Herbst

Radreisevortrag von Frank Plößel

Mittwoch, 05. Februar 2025. 19:00 Uhr (pünktlich, Einlass ist zwischen 18:30 und 19:00 Uhr, anschließend bleiben die Türen verschlossen) Katholisches Bildungswerk, Kasernenstr. 60, 53111 Bonn (Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich)

Wälder und Felder, Flüsse und Seen, die Ebenen des Banats und hohe Berge in den Karpaten, historische Städte und Plattenbauten, Dörfer, Bergwerke, Burgen, Kirchen und Klöster - in Rumänien gibt es viel zu sehen. Doch was wäre eine Radreise ohne Erlebnisse wie Begegnungen mit freundlichen Menschen? Aber auch Zwischenfälle und schlechtes Wetter gehören dazu und bedeuten Änderungen an der Routenplanung. All dies und noch einiges mehr hat Frank Plößel auf seiner vierwöchigen Tour durch Rumänien von der Donau im Süden bis zur Theiß im Norden erlebt und berichtet davon bei diesem Radreisevortrag.



Foto. Ulrich Keller

Touren im Februar

Mal wieder am Rhein entlang nach Königswinter? Jetzt den neuen Radweg ausprobieren und auf einer Tour den komfortablen Ausbau genießen! Wer es besonders bequem mag, schließt sich einfach einer der vielen geführten ADFC-Touren an. Es sind Touren, die bewegen.

[Schauen Sie mal ins Tourenportal. Hier geht's lang.](#)



Termine im Februar

Auch im Februar gibt es wieder viele spannende Fahrradtermine - schaut doch mal rein ins [Termin- und Tourenportal!](#)

Redaktion: Ulrich Keller, Martina Menz, Verena
Zintgraf, Werner Böttcher, Bernhard Meier, Jona
Rau

Tel.: 0228 - 6 29 63 64
E-Mail: bonn@newsletter.adfc-nrw.de
www.bonn-rhein-sieg.adfc.de

Dieser Newsletter geht an Sie und weitere
39002 Empfänger*innen..
Zurückliegende Ausgaben finden Sie im [Archiv](#).

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Kreisverband Bonn / Rhein-Sieg e.V.
Breite Str. 71
53111 Bonn

[Weiterleiten](#) | [Daten ändern](#) | [Abmelden](#) | [Impressum](#) | [Online-Ansicht](#)
